

mit Rutherford's, nun aber mit verbessertem Systeme ausgeführten Spectralapparates am k. k. polytechnischen Institute gellefert.

K. K. geologische Reichsanstalt.

Sitzung vom 5. December 1865.

Herr k. k. Berggrath Fr. Ritter v. Hauer im Vorsitz.

Derselbe bedauert mittheilen zu müssen, daß der allverehrte Chef Herr k. k. Hofrath Wilhelm Ritter v. Haubinger erkrankt sei.

Herr Dr. Gustav Laube berichtet über im Besitze des Fürsten v. Clary-Albrington zu Teplitz in Böhmen befindliche fossile Knochen von *Rhinoceros tychorhynchus*, die im Lehm der fürstlichen Ziegelei an der Lippancy gefunden wurden.

Weiter zeigt derselbe eine interessante secundäre Bildung, Realgar und Arsenit, auf Abfällen der Braunkohle von Baden bei Eger.

Herr k. k. Berggrath Fr. Foetterle machte eine Mittheilung über die Verbreitung der aus Bruchstücken älterer Sediment- und Massenformationen bestehenden Conglomeratschichten im Nordgebirge der Karpathen.

Herr Dr. G. Stache legt die geologische Karte der Umgegend von Matzen vor, deren Aufnahme er im verfloffenen Sommer, unterstützt von seinem Begleiter Herrn Bergerpectanten Joh. Böck durchgeföhrt hatte.

Herr Heinrich Wolf berichtet über das Vorkommen der Congerenschichten zu Kapnik und Nagybanya.

Herr k. k. Berggrath Fr. Ritter v. Hauer legt den der Anstalt eben zugegangenen „Ersten Bericht“ des Comité zur naturwissenschaftlichen Durchforschung von Böhmen vor und theilt den Inhalt des darin gegebenen Berichtes der geologischen Section über die Umgebungen von Teischen und Böhmischo-Leipa ausführlicher mit.

Zum Schlusse zeigt derselbe eine hochinteressante Suite vortrefflich erhaltener Fossilien aus Siebenbürgen vor, welche Herr Franz Herbig zur näheren Bestimmung eingesendet hatte. Dieselben erweitern wesentlich unsere Kenntniß der Schichtgesteine des gedachten Landes und beweisen das Vorkommen von Werfener Schichten (buntem Sandstein), so wie von verschiedenen Stufen der Juraformation, deren eine, am Brfuss bei Kronstadt entwickelt, große Analogie zeigt mit dem Jura von Balin im Gebiete von Krafau.

Auch von Herrn Meschenböcker in Kronstadt waren der k. k. geologischen Reichsanstalt eben einige Fossilien aus Siebenbürgen und geologische Notizen über das Persanper Gebirge zugegangen.

* Ungarische Akademie. (Sitzung am 27. November.) Herr Roemer hielt einen Vortrag über die bei Alt-Szöny an der Stelle des alten Dregetium entdeckten römischen Antiquitäten, über welche er einen vorläufigen Bericht in diesen Blättern bereits veröffentlicht hat. Seinen Vortrag schloß er mit folgenden Bemerkungen und Anträgen: Die Agricultur bemächtigt sich immer mehr jener Stellen, welche mit den Ueberbleibseln antiker Städte und Bauten bedeckt sind; fast täglich bringt die Pflugshar alte Steine,